

KLIMABÄUME

Klimabäume sind eine wichtige Maßnahme im Kampf gegen den Klimawandel. Sie nehmen Kohlendioxid (CO₂) aus der Luft auf und speichern es. Dadurch helfen sie, die Treibhausgasemissionen zu reduzieren und die Erderwärmung zu verlangsamen. Außerdem bieten Bäume Lebensraum für Tiere, verbessern die Luftqualität, spenden Schatten und tragen zu einem angenehmeren Stadtklima bei.

Das Ziel für unsere Stadt ist, eine große Artenvielfalt an Bäumen zu pflanzen, welche mit den sich ändernden Klimabedingungen besser zurecht kommen.

Viele der bisher im Straßenraum verwendeten Baumarten sind nicht ausreichend an die sich abzeichnenden Klimaveränderungen angepasst. Andere, bislang nur wenig verwendete und in unseren Breiten nicht heimische Baumarten sind im Hinblick auf diese Veränderungen besser geeignet und sollten deshalb in Zukunft auch in stärkerem Maße zum Einsatz kommen.

FRAXINUS PENNSYLVANICA

ROT-ESCHE



HERKUNFT Nordamerika

HÖHE 15 bis 20 m;

BREITE 10 bis 15 m

WUCHS teils pyramidale, teils breit eiförmige, im Alter ausladende rundliche Krone mit drei bis fünf dominierenden Hauptästen, Wuchs sehr variabel, mit durchgehendem Leittrieb, schnell wachsend

BLÄTTER gefiedert, große Einzelblätter; gelbe Herbstfärbung

BLÜTE weiß;

KLIMATOLERANZ wärmeliebend und hitzeverträglich, trockenheitsverträglich, stadtklimafest

STRASSENBAUMTAUGLICHKEIT im GALK-Straßenbaumtest

BESONDERHEITEN Bienengehölz, gerader, durchgehender Stamm, trockenheitsverträglich, kein Befall mit Eschentriebsterben